

Fortuna 95 - „Alles andere ist nur Fußball“

Aufstieg und Krisen

Düsseldorf (RS). 512 Seiten über die Düsseldorfer Fortuna. Auch, wenn der Verein aktuell nicht zu den Top-Adressen in Deutschland zählt, machten sich Michael Bolten (Text) und Marco Langer (Statistik) die Mühe, die Geschichte der Fortuna wieder zu geben. Der Titel: „Alles andere ist nur Fußball“, erschienen im Verlag Die Werkstatt, Preis: 29,90 Euro.

Und als alles fertig war, stand der Ligastart der Mannschaft von Trainer Uwe Weidemann mit vier Pleiten in Serie, so dass Bolten, selbst dicker Anhänger der Landeshauptstädter, überlegte, „einen rein vorsorglichen Nachruf zu schreiben.“ Diese Idee wurde schnell zu den Akten gelegt, die richtige Entscheidung, wenn man sieht, wie sich die Truppe gefestigt hat.

Zurück zum Buch: Keine Epoche wird ausgelassen, zunächst wird die Gründungsphase von 1895 bis 1945 durchleuchtet. Es folgt auf über 100 Seiten die Zeit von 1945 bis 1987, unter anderem mit einem Interview mit



dem langjährigen Kultstadionsprecher Dieter Bierbaum, der seit dem 15. Februar 1956 Mitglied im Club ist.

Die dritte Epoche reicht von 1987 bis zum Jahr 2005. Neben der Ligarhistorie wird der Leser allerdings auch weiter umfassend informiert

und erinnert an viele Abende mit dem Lieblingsverein, wie zum Beispiel im DFB- oder im UEFA-Pokal.

Es geht weiter mit den Spielorten der Landeshauptstädter, angefangen beim Paul-Janes-Stadion über das Rhein-Stadion bis zur heutigen schmucken LTU arena. Und wer sich verdeutlichen möchte, wer in den drei Heimstätten aufgelaufen ist, der ist auf den Seiten 405 bis 433 zu Hause, wo 151 Spielerporträts von Albertz bis Zwolanowski warten.

Im Anhang geht es neben Daten zum Verein speziell um Statistiken. Hier werden alle Trainer sowie alle eingesetzten Akteure in der Meisterschaft und im Pokal aufgelistet, beginnend im Jahr 1908.

Fazit: Wer sich mit der Geschichte der Fortuna auseinandersetzen möchte, sollte zugreifen. Aufstiege, Krisen, gesellschaftliche Entwicklungen, politische Skandale, Tendenzen der Fanszene, alle Bereiche werden betrachtet. Unterstützt von vielen Fotos werden viele Erinnerungen der jungen und älteren Vergangenheit wieder wach. Und wer träumt nicht oft von den glorreichen und nervenaufreibenden Momenten seines Vereins. **cb**